

# INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ FÜR AKTIONÄRE DER BIO-GATE AG UND FÜR BEVOLLMÄCHTIGTE DER AKTIONÄRE IM HINBLICK AUF DIE DATENVERARBEITUNG FÜR ZWECKE DER VIRTUELLEN HAUPTVERSAMMLUNG

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Bio-Gate AG (nachstehend „wir“ bzw. „uns“) sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir unsere Aktionäre, Aktionärsvertreter und sonstige Teilnehmer unserer Hauptversammlung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

## **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?**

Bio-Gate AG  
Neumeyerstraße 28-34  
90411 Nürnberg

Für Anmerkungen und Rückfragen zu der Verarbeitung von personenbezogenen Daten erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten der Bio-Gate AG unter [datenschutzbeauftragter@bio-gate.de](mailto:datenschutzbeauftragter@bio-gate.de).

## **Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet und von wem erhalten wir Ihre Daten?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) und aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Die Bio-Gate AG erhält die personenbezogenen Daten der Aktionäre in der Regel über die Anmeldestelle von dem Kreditinstitut, das die Aktionäre mit der Verwahrung ihrer Inhaberaktien beauftragt haben (sog. Depotbank). In einigen Fällen kann die Bio-Gate AG personenbezogene Daten auch unmittelbar von den Aktionären erhalten.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Vor- und Nachname, Titel, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, Aktienanzahl, Aktiegattung, Depotbank, Besitztart der Aktien, Briefwahlstimmen/Weisungen, Nummer der Eintrittskarte, Nummer der Stimmrechtskarte und Informationen zur Anmeldung für das HV-Portal) sowie gegebenenfalls personenbezogene Daten Ihrer Aktionärsvertreter zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken, der Kommunikation mit Ihnen als Aktionär und der Abwicklung von Hauptversammlungen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für diese Zwecke rechtlich zwingend erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das AktG (insbesondere §§ 118 ff. AktG) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO. Erfolgt die Hauptversammlung als virtuelle Hauptversammlung i.S.v. § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie vom 27. März 2020 („Covid-19-Gesetz“), ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der virtuellen Hauptversammlung, für die Stimmrechtsausübung sowie für die Verfolgung im Wege der elektronischen Zuschaltung rechtlich zwingend erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO i.V.m. §§ 118 ff. AktG sowie i.V.m. § 1 Covid-19-Gesetz.

Darüber hinaus können Datenverarbeitungen, die für die Organisation unserer Hauptversammlung erforderlich sind, auf Grundlage überwiegender berechtigter Interessen erfolgen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO).

Daneben verwenden wir Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) und Abs. 4 DSGVO zu Zwecken, die mit den vorgenannten vereinbar sind (insbesondere zur Erstellung von Statistiken, z. B. für die Darstellung der Aktionärsentwicklung, Anzahl Transaktionen oder für Übersichten der größten Aktionäre).

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten verarbeitet. So sind wir beispielsweise dazu verpflichtet, bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO.

In unserem HV-Portal verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur für den Zweck, für den Sie uns die Daten zur Verfügung gestellt haben, also z. B. um Ihnen Zugang zu den Hauptversammlungsservices einschließlich der Verfolgung einer Hauptversammlung im Wege der elektronischen Zuschaltung zu ermöglichen, für die Dokumentation von Stimmen, für die Dokumentation über Ihre mittels Vollmacht erfolgende Vertretung durch den jeweils Bevollmächtigten und Ihrer gegebenenfalls erteilten Weisungen, für einen Widerruf von Vollmachten, für eine Stimmabgabe per Briefwahl (sofern dies angeboten wird), für die Einreichung vorab gestellter Fragen und der Erhebung von Widersprüchen im Falle einer virtuellen Hauptversammlung für eine Kontaktaufnahme bei Kontakt- und Serviceanfragen im Zusammenhang mit der Hauptversammlung oder um Ihnen Zugang zu bestimmten Informationen zu verschaffen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

#### **An welche Empfänger geben wir Ihre Daten weiter?**

Zur Abwicklung der virtuellen Hauptversammlung (z. B. für Druck und Versand der Einladungsunterlagen oder zur Durchführung der Hauptversammlung) setzen wir zum Teil externe Dienstleister ein, die im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Im Rahmen der Auftragsverarbeitung werden unsere Partner sorgfältig ausgesucht und sind nach Art. 28 DSGVO zur Beachtung der Datenschutzstandards der Bio-Gate AG verpflichtet. Die von uns beauftragten Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich nach unserer Weisung und nur soweit dies für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich ist. Alle Mitarbeiter der Bio-Gate AG und alle Mitarbeiter der beauftragten Dienstleister, die Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Sofern wir Ihre oben genannten Daten in das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung aufnehmen, können diese Daten danach für bis zu zwei Jahre von jedem anderen Aktionär der Bio-Gate AG nach § 129 AktG auf Verlangen eingesehen werden.

Wenn Sie einen Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung stellen, Gegenanträge oder Wahlvorschläge einreichen möchten, müssen wir Ihren Namen ggf. unter bestimmten Voraussetzungen veröffentlichen. Personenbezogene Daten werden i.S.d. § 1 Abs. 2 Covid-19-Gesetz von Aktionären bzw. Aktionärsvertretern, die ihr Stimmrecht ausüben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften (insbesondere das Teilnehmerverzeichnis, § 129 AktG) anderen Aktionären und Aktionärsvertretern zur Verfügung gestellt.

Dies gilt auch für Fragen, die Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter gegebenenfalls vorab eingereicht haben (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 Covid-19-Gesetz), für vorab eingereichte Stellungnahmen mit Bezug zur Tagesordnung und im Rahmen einer Bekanntmachung von Aktionärsverlangen auf Ergänzung der Tagesordnung sowie von Gegenanträgen und Wahlvorschlägen.

#### **Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, die personenbezogenen Daten nicht mehr für etwaige Verwaltungs- und Gerichtsverfahren benötigt werden und keine anderweitigen gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. im AktG, im Handelsgesetzbuch, in der Abgabenordnung) oder Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen.

#### **Welche Rechte haben Sie als Betroffener?**

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das Recht, Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten und die Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu beantragen.

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Bio-Gate AG oder eines Dritten verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO), sind Sie dazu berechtigt, dieser Verarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO), wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. In diesem Fall werden wir die Verarbeitung beenden, sofern uns nicht der Nachweis gelingt, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Einzelfall auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO), können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO), haben Sie zudem das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 DSGVO).

Wir nehmen Ihre Anfragen und Bedenken sehr ernst und bemühen uns diesen stets nachzukommen. Darüber hinaus haben Sie jedoch jederzeit die Möglichkeit, sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden (Art. 77 DSGVO).

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben oder von Ihren Rechten Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte an [datenschutzbeauftragter@bio-gate.de](mailto:datenschutzbeauftragter@bio-gate.de).